

# Traumatherapie und die Liebe zum Widerstand

## 7 Schritte zum Aufwachen, Personzentrierte Traumatherapie und das Bejahen der Widerstände

*An alle Mentoren und BITEP-Therapeuten:*

*Hallo,*

*Einige von euch haben Grundzüge der personzentrierten Traumatherapie in meinen BITEP-Seminaren in Wien, München und Berlin kennengelernt. Brigitte Koch-Kersten, die ebenfalls die meisten von euch kennen, hat als Leiterin des GAP-Instituts in Kassel die Personzentrierte Traumatherapie entwickelt und unterrichtet sie seit vielen Jahren. Sie ist hochwirksam und passt hervorragend zu unserer Gesamtarbeit der 7 Schritte und zu unseren Methoden. Dabei macht sie andere traumatherapeutische Wege nicht überflüssig, insbesondere das Somatic Experiencing als körpertherapeutische Methode ist sehr gut zu verbinden.*

*Mein Wunsch ist, dass in den nächsten Jahren alle Mentoren und BITEP-Therapeuten die Personzentrierte Traumatherapie erlernen und in ihre Arbeit integrieren, ich selber habe jetzt – mit Ausnahme des ersten BITEP-Seminars in Berlin – begonnen, Grundbausteine der Arbeit, wie das Beachten und Bejahen der Widerstände, in die BITEP-Fortbildung zu integrieren. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Mentoren und BITEP-Therapeuten das Basisseminar und das Aufbauseminar bei Brigitte besuchen könnten und in Supervisionsseminaren ihre Arbeit mit den Methoden reflektieren und vertiefen. Es ist auf jeden Fall eine außerordentlich intensive Bereicherung für jeden und für unsere Arbeit als Ganzes.*

*Liebe Grüße  
Christian*

## Inhalte der Fortbildung

### I. Trauma und die Folgen

- Was ist ein Trauma?
- Schocktrauma/ Entwicklungstrauma/ Bindungstrauma
- Posttraumatische Belastungsstörung

### II. Gesunder Widerstand – traumatisierter Widerstand

- Widerstand als Schutzfunktion
- Gesunder Widerstand – sich angemessen Wehren
- Traumatisierter Widerstand: mutwillig, verabsolutiert, autoaggressiv und dennoch Liebe
- Unversöhnlichkeit und das Bestehen auf mir

### III. Bejahen des Widerstands

- erkennen des Widerstands als Schutzfunktion
- die Aufmerksamkeit weg von der Form, in der der Widerstand sich zeigt, hin zu der Intention lenken
- Verstrickt sein beenden
- Mitgefühl statt Abwehr und Mitleid
- zielführend fragen
- Anleitung zur liebevollen Selbstbeachtung

## Leitung

**Brigitte Koch-Kersten**

Diplom Sozialarbeiterin  
Leitung GAP\* Institut Kassel  
Ausbilderin GAP\* und GfKT\* seit 1986  
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Personzentrierte Traumatherapie  
Supervision

Bei Christian Meyer seit 2009



Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit

## Christian Meyer

Dipl. Psychologe  
Spirituelle(r) Lehrer

\*GAP: Gesellschaft für angewandte Psychologie, [www.gap-gruppe.net](http://www.gap-gruppe.net)  
\*GfKT Gesellschaft für Klientenzentrierung und Traumapsychologie, [gfkt-ev.net](http://gfkt-ev.net)

## Tagungsort

GAP Institut Kassel  
Herkulesstr. 63, 34119 Kassel

## Übernachtung/Verpflegung

Die Teeküche kann genutzt werden. Für Verpflegung sorgen die TeilnehmerInnen bitte selbst.

Übernachtungsplätze privat/ Unterkünfte:  
bitte schicke eine E-mail um die Liste anzufordern.

## Infos und Anmeldung

Brigitte Koch-Kersten  
GAP Institut Kassel  
Herkulesstr. 63  
34119 Kassel

[institut@gap-gruppe.net](mailto:institut@gap-gruppe.net)

Tel. 0561 / 77 37 02

<http://www.gap-gruppe.net/gap-institut-kassel/fortbildungen/traumatherapie-und-die-liebe-zum-widerstand/>

## Umfang

- 1 Basisseminar von 4 Tagen
- 1 Aufbauseminar von 4 Tagen
- Supervisionsseminare

## Seminare/ Termine

**Basisseminare** 10.-13.03.2018  
23.-26.03.2019

Seminarzeiten:  
Anreisetag 10.00 – 17.30 h  
ab 2. Tag jeweils 9.00 h – 17.30 h  
Abreisetag 9.00 h – 15.30 h  
Mittagspause 2 Stunden

## Aufbaueminare

Zugangsvoraussetzung: Basisseminar

**Termine:** 10.-13.11.2018  
07.-10.09.2019  
Seminarzeiten wie oben

**Kosten** je 380 €  
**Teilnehmerzahl** max. 12

## Supervisionsseminare

Zugangsvoraussetzung: Basisseminar + Aufbauseminar

2018 Do 15.11.2018, 15.00 – 18.00 h  
Fr 16.11.2018, 9.00 – 18.00 h  
Sa 17.11.2018, 9.00 – 15.30 h

2019 Do 05.12.2019, 15.00 – 18.00 h  
Fr 06.12.2019, 09.00 – 18.00 h  
Sa 07.12.2019, 09.00 – 15.30 h

**Kosten** je 200 €  
**Teilnehmerzahl** max. 20

# Traumatherapie und die Liebe zum Widerstand

Auflösen traumatischer Blockaden  
in Therapie und Beratung

## Fortbildung

für Mentoren und BITEP-Therapeuten  
des Karen-Horney-Instituts



Berliner Institut für tiefenpsychologische und existenzielle Psychotherapie  
Karen-Horney-Institut e.V. BITEP